

Adios, Bye bye, Ciao ... ?

Die Briten haben abgestimmt und sich mehrheitlich gegen die EU entschieden. Hier ist nicht der Ort, dies zu kritisieren, auch wenn es erlaubt sein sollte, sich darüber Gedanken zu machen, was dazu geführt hat und was wir tun können oder müssen, um eine weitere Erosion unserer europäischen Union zu verhindern.

Dabei schaue ich nicht nach Brüssel oder Straßburg, auch wenn dort in Zukunft einiges besser gemacht werden muss. Mein Blick bleibt in Ettlingen, dort, wo seit vielen Jahren europäische Partnerschaft mit verschiedenen Städten und Regionen Europas gepflegt und gelebt wird. Lassen wir uns nicht entmutigen, sondern vielmehr unsere Aktivitäten und Beziehungen verstärken oder neu beleben. Wir können privat und durch kommunale Programme dafür sorgen, dass die Menschen in Europa sich mit einander verbunden fühlen und es auch bleiben wollen.

Herzlichst

Brigitte Ochlich

Freie
Demokraten
FDP



Brigitte
Ochlich
für die FDP/
Bürgerliste-Gruppe
fraktion@fdp-
ettlingen.de

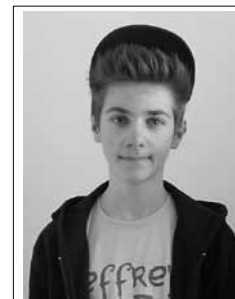
www.fdp-ettlingen.de

Aus dem Jugendgemeinderat



Hallo,

mein Name ist Martin Bochmann. Ich bin 14 Jahre alt und gehe in die 8. Klasse des Albertus-Magnus-Gymnasiums. In meiner Freizeit spiele ich Fußball oder fahre Longboard mit Freunden.



Ich habe mich zur JGR-Wahl als Kandidat aufstellen lassen, da ich mich für Politik interessiere und ich es unbedingt mal ausprobieren wollte. Glücklicherweise ist dieser Traum in Erfüllung gegangen, was mich sehr glücklich macht.

Ich freue mich auf zwei tolle Jahre im Jugendgemeinderat und eine gute Zusammenarbeit auch mit anderen Ämtern, Vereinen und Organisationen.

Vereine und Organisationen

Ettlinger Forum

Welche politischen und gesellschaftlichen Folgen wird das britische Referendum haben? Wie wirkt sich ein Brexit auf Betriebe in Baden-Württemberg aus? Welche Schlüsse sollte die Europäische Union aus dem Abstimmungsergebnis ziehen?

Zu diesen und weiteren Fragen wollen wir uns im Rahmen des nächsten Ettlinger Forums am Mittwoch, 20. Juli, um 12:30 Uhr, mit dem FDP-Landesvorsitzenden und Europaabgeordneten Michael Theurer im Hotel-Restaurant Erbprinz austauschen.

Das Ettlinger Forum ist eine Veranstaltungsreihe zu Themen Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Kultur und Bildung, die in regelmäßigen Abständen in Ettlingen stattfinden soll. Bitte geben Sie die Einladung auch an interessierte Bekannte, Kollegen, Freunde weiter.

Um Anmeldung auch wegen des Essens mit dem folgenden Link wird bis spätestens 17. Juli gebeten.

<http://www.nicolebuettner.de/anmeldung/> oder per Email an nicole@nicolebuettner.de bzw. b-ochlich@t-online.de, dort auch nähere Informationen.

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Gestärkte Sportförderung

In zwei Entscheidungen zum Betrieb von Sportanlagen hat der Europäische Gerichtshof (EUG) jetzt gemeinnützigen Organisationen den Rücken gestärkt. Begründet wird deren Förderung damit, dass private Betreiber nicht in ausreichendem Maße imstande sind, günstige Zugänge zu Sportanlagen anzubieten, was aber im öffentlichen Interesse liege. Doch auch unabhängig vom öffentlichen Interesse ist es Breitensportorganisationen trotz eigener Beiträge und ehrenamtlicher Tätigkeit in der Regel unmöglich, Investitionen und laufende Kosten von Sportinfrastrukturen zu tragen. Ohne finanzielle Hilfe wäre der Breitensport auch nicht in der Lage, qualitätsreiche Aktivitäten für Kinder und Jugendliche wie auch in Bezug auf die Gesundheit zur Verfügung zu stellen. Angemessene öffentliche Zuschüsse gleichen lediglich „ein Versagen des Marktes“ aus.

In Konsequenz hat die EU-Kommission an spanische Erstligacclubs gewährte staatliche Beihilfen als Verstoß gegen EU-Recht erklärt, weil sich diese dadurch einen unfairen Wettbewerbsvorteil verschaffen. Gegen ein italienisches Gesetz, das den Vereinen der Serie A ebenfalls Vorteile mit grenzüberschreitender Wirkung bringt, ist ein Prüfverfahren eingeleitet worden.

Vereinsentwicklung

28 Sportvereine werden durch die Initiative Sportverein 2020 wegen der Herausforderungen des demografischen Wandels und den damit einhergehenden Veränderungen auf unterschiedliche Weise beraten, um Lösungen für ihren Verein zu finden. Die Ergebnisse werden am 19. November in Heidelberg vorgestellt. Dazu kann jeder interessierte andere Verein kostenlos mit einem kleinen Team kommen und viel Erfahrungen mitnehmen. www.sportverein2020.de

Abi mit Kernfach Sport

Wer das Abitur mit diesem Kernfach bestanden hat und im Verein schon als Übungsleiter tätig ist, der/die kann nach einer Kurzausbildung die C-Lizenz Profil Kinder bekommen. Der Lehrgang findet allerdings bereits vom 25. – 29. Juli in der Sportschule Schöneck statt. Infos und Anmeldung bei U.Schenk@badischer-sportbund.de; Tel. 0721/1808-14.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

Informationsveranstaltung für den Jahrgang 2011

Nach den Sommerferien starten unsere Jüngsten in das Fußballerleben. Am Mittwoch, 20. Juli, laden wir alle interessierten Eltern zu einem Informations-

abend der Fußball Bambinis Jahrgang 2011 ein.

Beginn ist um 19 Uhr im Baggerloch Restaurant im Sportpark Ettlingen.

Info über die Teilnahme bitte per Mail unter achim.figlestahler@ssv-ettlingen.de.

Abt. Tennis

Neu: Familienschnuppern.

Familien inkl. Kinder bis 27 Jahre können bei uns eine Saison lang (bis 30.9.2016) Tennis spielen, nur 90,00 €. Jetzt anmelden!

Interessenten melden sich bitte per eMail an Tennis.Orga(at)ettlingersv.de, auf der Geschäftsstelle in der Kronenstraße 2 oder bei Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0 oder unter www.ssv-ettlingen.de

Jugend-Sommer-Camp Schöne Ferien

Während des Sommers bietet die Spiel- und Sportvereinigung Ettlingen spannende Tenniscamps für Kinder und Jugendliche an, all inclusive, unter professioneller Leitung von Ludmil Roussanov und seinem Team.

Termine: Camp-1: 1. - 4. August, Camp-2: 5. - 8. September.

Campgebühren: 160,00 € all inclusive. Infos bei Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0 oder im Internet unter <http://www.ssv-ettlingen.de/abteilung-waehlen/tennis/tenniskurse/tenniscamps.html>.

Wintersaison 2016/2017

- 26.9.2016 bis 22.4.2017

Wie jedes Jahr müssen wir frühzeitig die Hallenplätze anmieten. Deshalb bitten wir Euch um schnellstmögliche Anmeldung zu den Kursen. Bitte mit Terminwünschen, die wir in die Planung der Stunden aufnehmen werden. Die Wintersaison eignet sich auch besonders für Anfänger und Wiedereinsteiger.

1. Schnuppertennis für KIDS ein Einsteigerpaket (K) für Kinder bis zum 9. Lebensjahr.
2. Schnuppertennis für Jugendliche ein Einsteigerpaket (J) für Jugendliche von 10 bis 17 Jahren.
3. Tennis für fortgeschrittene Jugendliche ein Fortgeschrittenes Paket (F) für fortgeschrittene Jugendliche.
4. Schnuppertennis für Erwachsene, das Anfänger- und Wiedereinsteiger-Paket (W) zum Schnupperpreis.
5. Tennistraining für fortgeschrittene Erwachsene, das Anfänger- und Wiedereinsteiger-Paket (FE) zum Schnupperpreis.

Weitere Infos und Anmeldung unter <http://www.ssv-ettlingen.de/abteilung-waehlen/tennis/tenniskurse/kursangebote-winter-201516.html>

Wenn für Sie kein passendes Angebot dabei ist, sprechen Sie uns an, wir werden gemeinsam eine passende Lösung finden!

Interessenten melden sich bitte per eMail an Tennis.Orga(at)ettlingersv.de, auf der Geschäftsstelle in der Kronenstraße 2 oder bei Bruce Michel unter 0721 53 11 36 0.

Abt. Leichtathletik

Badische Meisterschaften im Vierkampf U14

Am 9. Juli waren wir mit einer kleinen Gruppe bei den Badischen Vierkampfmeisterschaften der Altersklasse U14 in Helmsheim vertreten. Für diesen Wettkampf hatten sich Maximilian Köhler, Philipp Schwarzwälder, Pauline Birimisa und Sharleen Klein qualifiziert.

In der Altersklasse M12 sicherte sich **Philipp Schwarzwälder** mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 1.767 Punkten die **Vizemeisterschaft**. Mit der Mannschaft der LG Region Karlsruhe konnte er ebenfalls die Silbermedaille gewinnen.

In der gleichen Altersklasse war auch Maximilian Köhler am Start. In einem starken Starterfeld belegte er den 12. Rang. In der Altersklasse W13 belegte Pauline Birimisa den 14. und Sharleen Klein den 18. Rang.

Abt. Badminton

18. Brasilianer Open

Dieses Wochenende (15./16. Juli) richten wir, die Badminton-Abteilung des SSV Ettlingen, das mittlerweile legendäre Fußballturnier „Brasilianer Open“ aus. Bereits zum 18. Mal findet dieses Event auf den Rasenplätzen des SSV im Baggerloch statt.

Das Turnier eröffnen am Freitag ab 17 Uhr die Betriebsmannschaften. Am Samstag ab 12 Uhr dürfen dann auch die Freizeitteams, die Damen und die Ü35 ran. Die Spiele versprechen Nervenkitzel und Spannung pur.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Hierbei können wir euch unser Angebot aus den heimischen Metzgereien und der lokalen Brauerei empfehlen. Zuschauer sind herzlich willkommen!

Lauftreff Ettlingen

3. SachsenTrail im Erzgebirge

(2. Juli)

Start & Ziel war am Sportpark Rabenberg, einem Leistungszentrum bei Breitenbrunn im Erzgebirge, nur wenige Kilometer von der tschechischen Grenze entfernt. Die Strecken des SachsenTrails verliefen vorwiegend auf Waldwegen und vielen unbefestigten, schmalen Trailabschnitten durch das Erzgebirge. Wegen des regnerischen Wetters waren die steilen Bergpassagen rutschig und erforderten hohe Konzentration von den Läufern. Angeboten wurden der Ultra-Run mit 70,1 km, der HalfTrail mit 34,4 km, der QuarterTrail mit 19 km und der FunTrail mit 9,4 km. Ralf Steinmetz vom Lauftreff nahm am HalfTrail teil. Lauftreff-Ergebnisse 34,4 km / 910 Hm: 11.07.2016

Name / Zeit / AK / Rang

Steinmetz, Ralf / 4:02:31 / M50 / 6

5. shoe workers (hard) trail, Hauenstein (2. Juli)

Die Strecke führte auf schönen Trails und Waldwegen über 452 Höhenmeter vorbei an Felsen mit herrlichen Ausblicken durch das Wasgau-Felsenland. Es waren drei markante Steigungen zu bewältigen. Die letzte Steigung hinauf zum Hühnersteinfelsen erforderte alle Anstrengungen von den Teilnehmern. Das Ziel befand sich am Wasgau Freischwimmbad. Nach dem Lauf fand hier eine Beach-Party mit Live-Musik statt. Vom Lauftreff ging Inge Kiefer an den Start.

Lauftreff-Ergebnisse 10,2 km / 452 Hm:

Name / Zeit / AK / Rang

Kiefer, Inge / 1:31:20 / W70 / 1

3. Bergdorfmeile, Hohenwettersbach (8. Juli)

Die Berglaufmeile war für die 687 Finisier eine wahre Hitzeschlacht. Vom Lauftreff waren 11 Teilnehmer dabei. Eine Altersklassenwertung gab es nicht, aber eine Kombinationswertung mit der klassischen Karlsruher Badischen Meile. Die Bergdorfmeile war, wie bei den letzten zwei Ausgaben, die Auftaktveranstaltung des Sportfests vom SV Hohenwettersbach.

Lauftreff-Ergebnisse 8,8889 km:

Name / Zeit / AK / Rang

Grünewald, Dominika / 0:39:40 / W / 6
Rauenbühler, Dieter / 0:40:28 / M / 78
Frenzel, Markus / 0:42:28 / M / 117
Herrmann, Kathleen / 0:47:01 / W / 25
Eble, Daniel / 0:55:02 / M / 421
Kling, Eugen / 1:02:02 / M / 489
Kiefer, Inge / 1:08:34 / W / 170
Schwarz, Lena / 0:42:58 / W / 11
Schwarz, Jochen / 0:43:01 / M / 127
Maier, Rolf / 0:44:23 / M / 169
Garcia, Markus / 0:44:33 / M / 172
Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.Laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Rebecca Speck geehrt!

Seit 1966 wird innerhalb des Vereins auf der Jahresversammlung des TSV Ettlingen durch Mehrheitsvotum aller Anwesenden der Wilhelm-Foss-Erinnerungspokal für „besondere Verdienste im vergangenen Jahr“ verliehen.



Der 1. Vorsitzende Siegbert Böhm überreichte den Pokal an Rebecca Speck mit einem persönlichen Dankeschön für ihre vielfältigen Vereinsaktivitäten.

Bei der diesjährigen Versammlung wurde Rebecca Speck für 2015 mit dem begehrten Wanderpokal ausgezeichnet. Die junge motivierte Sportlerin ist neben ihrem großen Engagement im Kinder- und Jugendbereich der Kanuabteilung zusätzlich auch als Betreuerin im Kindersport des Vereins aktiv.

Judoclub Ettlingen

Dino Pfeiffer kämpft erfolgreich beim European Cup in Bratislava

Mit fünf ersten Plätzen konnten die deutschen Judokas beim European-Cup in Bratislava (Slowakei) glänzen. Hinzu kamen zwei Silber- und fünf Bronzemedailien. Damit belegte der DJB den ersten Platz im Medaillenspiegel vor der Ukraine (2/2/4) und Russland (2/2/0). Erste Plätze erkämpften sich neben **Dino Pfeiffer**, Kämpfer der Judo Bundesliga (bis 100 kg), Jacqueline Lisson aus Berlin (bis 57 kg), Lea Püschel aus Osnabrück (bis 70 kg), Philip Graf aus Abensberg (bis 60 kg), Lukas Vennekold aus München (bis 66 kg).

Kampftag der Judo Bundesliga

Am kommenden Samstag, 16. Juli, kämpft die Mannschaft um Trainer und Manager Alfredo Palermo um wichtige Punkte beim Kampf um die Endrunde der deutschen Meisterschaft. Zu Gast ist der TSV Großhadern. Der Münchener Verein konnte nach 2001 den 11. Titel des deutschen Meisters im letzten Jahr erringen.

Freuen wir uns auf packende Duelle auf der Matte.

Wir hoffen auf zahlreiche Zuschauer, die unsere Mannschaft bei diesem wichtigen Kampftag unterstützen.

Kampfbeginn wie gewohnt um 18 Uhr in der Ettlinger Albghauhalle.



Bodenturnier U10 / U12 / U15 in der Ettlinger Albghauhalle

Am 17. Juli findet bereits zum 2. Mal ein Bodenturnier für jugendliche Judoka – ebenfalls in der Ettlinger Albghauhalle – statt. Ein Highlight für die Altersklassen

U10/U12/U15 m+w, kämpfen sie doch auf den Matten der Judo-Bundesliga. Kampfbeginn 10 Uhr. Zuschauer herzlich willkommen.

TSC Sibylla Ettlingen

Sommerlaune pur mit Salsa und Bachata



Bei hochsommerlichen 35°C fanden am 10. Juli ein halbes Dutzend Paare den Weg in den Clubsaal des TSC Sibylla Ettlingen, um am zweiten Salsa- und Bachata-Workshop für Hobbypaare teilzunehmen. Unter der Leitung von Turniertänzerin **Tatjana Beinbauer** und mit der Unterstützung des Demopaars **Silke Baur** und **Matthias Roth** wurden zu Beginn die bereits Ende April erlernten Salsa- und Bachata-Grundkenntnisse aufgefrischt.

Mit dem „Lasso“ und dem „Rolling-of-the-arms“ in der Salsa erlernten die Paare zwei neue spektakuläre Figuren mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad, die Außenstehende Knoten in den Armen befürchten lassen.

Auch im Bachata konnten Silke, Tatjana und Matthias die Paare mit raffinierten Kombinationen und Varianten begeistern, die den Tanz mit wenigen Mitteln vielfältig, erotisch und vor allem lässig aussehen lassen. Die häufigen Wiederholungen der Grundmuster des Tanzens zeigten schnell Wirkung, und den Paaren war der Spaß trotz der hochsommerlichen Temperaturen deutlich anzusehen. Nach zwei Stunden Non-Stop Salsa und Bachata dankten die drei Tänzer den Paaren für die engagierte Teilnahme und wurden im Gegenzug mit viel Applaus bedacht.

Sieben neue Tänzerinnen und Tänzer auf dem Turnierparkett

Mit dem Eintreffen der ID-Karten ist es „offiziell“: Der TSC Sibylla Ettlingen begrüßt mit Dr. Harald Arnst und Dr. Frieda Treppke, Martin und Gabriele Roßwag, Josef Reiß und Leonie Stieber und Timo Stolper sieben neue Tänzerinnen und Tänzer in der Turniermannschaft des TSC Sibylla. Alle sieben werden zunächst in der Standardsektion an den Start gehen. Eine Vorstellung der einzelnen Paare folgt.

Ski-Club Ettlingen

Damen-Oberliga weiter auf Erfolgskurs

Im vorletzten Spiel der 1. Damenmannschaft ging es spannend zu. Die Damen des SCE kämpften bei hochsommerlichen Temperaturen auf der Anlage des TC RW Baden-Baden um den fünften Sieg. Nach den ersten Einzeln stand es 1:2, was in der zweiten Runde auf 3:3 ausgeglichen wurde. Aber in den Doppeln wurde dann die Entscheidung erkämpft. Das 1. Doppel war den Gegnern ganz klar überlegen, wäre da nicht der Sturz unserer Spielerin, Mitte des 2. Satzes dazwischengekommen. Trotzdem konnte dieses Doppel für den SCE erspielt werden. Das 2. Doppel musste sich leider ganz knapp mit 10:12 im Tie-Break den Baden-Badenerinnen geschlagen geben. Doch das 3. Doppel wurde nochmals von den Ettlinger Damen entschieden. Somit trennte sich diese Auswärtsbegegnung mit einem 5:4-Sieg für die Damen des Ski-Clubs Ettlingen.

Da drei Vereine dieser Liga nun Punktgleichstand nach sechs gespielten Begegnungen haben, nämlich TC GW Mannheim, TC Waldbronn und der Ski-Club Ettlingen, wird es am nächsten Sonntag, dem letzten Spieltag in dieser Oberligarunde, noch einmal sehr spannend. Die Damen des SCE beenden ihre erfolgreiche Saison am 17. Juli auf der Anlage des TC BW Leimen.

Herren 70 – Aufstieg in die 1. Bezirksliga

Die Männer der Herren 70 waren dieses Jahr überaus erfolgreich, sie blieben in allen 5 Begegnungen ungeschlagen. Mit 10:0 Punkten und einer Matchbilanz von 25:5 sicherte sich das Team der Herren 70 überlegen die Meisterschaft in der 2. Bezirksliga.

Nachdem die erste Begegnung gegen den Ski-Club Brötzingen 2 mit 6:0 gewonnen wurde, ging die Mannschaft hochmotiviert in die beiden nächsten Partien gegen TC BW Bretten 1 und TC 84 Kieselbronn 1, die jeweils mit 5:1 gewonnen wurden. Am 4. Spieltag ging es gegen den Lokalrivalen TC Waldbronn 2, wo die Routiniers des SCE einen 4:2-Sieg nach Hause fahren konnten. Mit einem 5:1-Sieg gegen die TSG TV Pforzheim/TP Lehenbusch wurde der Aufstieg schließlich souverän unter Dach und Fach gebracht. Der Verein gratuliert zu dieser sagenhaften Leistung. Mannschaftsführer Frank Schlehahn, der insgesamt 12 Spieler ins Rennen brachte, zeigte sich erfreut über den Teamgeist innerhalb der Mannschaft. Mit der gezeigten Einstellung ist ihr auch in der 1. Bezirksliga einiges zuzutrauen.

Zur Mannschaft gehörten: Hugo Blech, Prof. Wolfgang Bremer, Wilfried Russ, Frank Schlehahn, Lothar Müller, Hans Bretz, Willy Brisach, Klaus Dieter Gros, Dr. Horst Weigel, Karl-Josef Hacker, Dr. Horst Frotscher, Hans-Peter Diebold.

Herren 3 steigt erneut auf

Nach 6 von 7 Begegnungen stehen die Jungs der 3. Herrenmannschaft des SCE uneinholbar an der Spitze der Tabelle, somit steht dem Aufstieg in die 1. Bezirksklasse nichts mehr im Weg. Mit 6 souverän herausgespielten Siegen erreichte die Mannschaft 12:0 Punkte und steigt noch ungefährdeter als 2015 in die nächsthöhere Klasse auf. Ein toller Erfolg, zu dem der Verein herzlich gratuliert.

Für die Mannschaft spielten: Christian Steffen, Lukas König, Fabian Krieghoff, Christian Stumpf, Daniel Koch, Matteo Schultmann, Valentin Hickel, Yannick Fritz, Tim Anweiler.

Herren 50 (Auswärts)

vs. TK GW Mannheim 1 2:7

Damen (Auswärts) vs. TC RW Baden-Baden 1 5:4

Herren (Heim) vs. SSC Karlsruhe 1 2:7

Herren 2 (Heim)

vs. TC RW Söllingen 1 9:0

Herren 3 (Heim) vs. TC Forchheim 1 7:2

Damen 40 (Auswärts)

vs. TC BW Gaggenau 1 7:2

Damen 40.2 (Auswärts) vs. TSG TC BG Rastatt/TC Fohlenweide 3:6

Herren 70 (4er) (Auswärts) vs. TSG TV Pforzheim/TP Lehenbusch 1 5:1

Herren 70 (Doppel) (Heim)

vs. TSG TC Gernsbach/TC Blumenweg Gernsbach 1 1:3

Junioren U12 2 (4er) (Auswärts)

vs. Karlsruher ETV 1 2:4

Juniorinnen U12 (4er) (Heim)

vs. TC Forchheim 1 3:3

Junioren U16 (4er) (Auswärts)

vs. TC BW Bretten 1 2:4

Juniorinnen U16 (4er) (Heim)

vs. SC Wetterbach 1 4:2

Tennisclub Ettlingen

Sommerfest am 23. Juli

Zum Abschluss der Verbandsspielesaison lädt der TC Ettlingen alle seine Mitglieder, Spieler und Freunde am Samstag, 23. Juli, ab 18 Uhr auf der Anlage des Tennisvereins zu seinem Sommerfest 2016 ein. Wieder ist für ein reichhaltiges Programm mit Musik, sportlichen Vorführungen (u. a. durch den „neuen“ Trainer Slah Chaibi), Ehrungen, Grillen etc. gesorgt. Groß und Klein, aktive und passive Mitglieder, Familienmitglieder und Freunde sind zu dem Fest herzlich eingeladen.

Die Verbandsspiele vom 14. bis 19. Juli

Fünf Mannschaften des TC Ettlingen treten vom 14. bis zum 19. Juli zu ihren Verbandsspielen an, davon dieses Mal nur zwei auf der eigenen Anlage (Herren 40 und 50). Man merkt: Die Verbandsspielesaison neigt sich bereits wieder langsam dem Ende entgegen. Zuschauer sind immer herzlich willkommen. Die Ansetzungen in diesem Zeitraum sind: Damen 1: So. 10.7., 9.30 Uhr, bei der Spielgemeinschaft TV Wössingen/TSV Jöhlingen

Herren 40: Sa., 9.7.: 14 Uhr,

zu Hause gegen TC Spöck

Herren 50: Sa., 9.7., 14 Uhr,

zu Hause gegen TC Rüppurr

Herren 65 2: Fr., 15.7., 9.30 Uhr,

beim TC Neuhausen

Juniorinnen U18: Do., 14.7., 18 Uhr, bei

der Spielgemeinschaft TC Langensteinbach/TC Mutschelbach

Herren 65: Das Siegen verlernt?

Nach dem 3-zu-3-Unentschieden am vorvergangenen Freitag wurde das Match der Herren 65 des TC Ettlingen am 8. Juli gegen den TC Durlach mit 2 zu 4 verloren. Ähnlich wie unsere DFB-Elf konnte die Überlegenheit nicht genutzt werden. Nach den Einzeln, die von Roland Schultz und Ulrich Eimer siegreich beendet wurden, stand es 2 zu 2. Dan Simonis (Spielzeit 2,5 Stunden) und Helmut Ninmann konnten bei den Einzeln nicht punkten. Leider wurden danach auch beide Doppel verloren: Schultz/Eimer mit 6 zu 7 und 4 zu 6; Ninmann/Winkler unterlagen erst im Match-Tie-Break. Mit 7 zu 5 Punkten ist momentan der vierte Tabellenplatz gefestigt.

Herren 70: Letztes Spiel ging verloren

Bei Rot-Weiß Baden-Baden haben unsere alten Herren der 70-Mannschaft gegen hochkarätige Spieler deutlich mit 1 zu 5 verloren. Es war das letzte Spiel einer schwierigen Runde. Die Spieler Simonis, Dr. Brüning, Baumgartner, Deck, Dr. Wedig und Gerd Blank haben bei insgesamt einem Sieg, drei Niederlagen und einem Unentschieden dennoch den fünften Platz bei sechs Mannschaften erreicht.

Herren 75:

beide Mannschaften erfolgreich

Nach dem überraschend deutlichen 4-zu-0-Sieg gegen die höher eingeschätzten Gegner aus Königsbach haben die Herren 75 des TC Ettlingen die Tabellenspitze halten können (11 zu 1 Punkte). Unserer ersten Mannschaft (in Spielgemeinschaft mit TV Mörsch) genügt damit ein Unentschieden im abschließenden Match gegen die an zweiter Stelle liegenden Herren aus Blankenloch, um Bezirksmeister zu werden.

Die zweite Mannschaft der Spielgemeinschaft hat unter Mitwirkung der Spieler Hecht, Blank, Knebel, Dr. Wedig, Ottenbreit und Mannschaftsführer Dr. Ballerstedt in ihrem vorletzten Spiel den erhofften und mit 4 zu 0 deutlichen Sieg gegen Karlsruhe Südsterne gelandet.

Herren 50:

chancenlos gegen starke Ötigheimer

Auf verlorenem Posten standen die Spieler der Herren 50 des TC Ettlingen gegen die Sportkameraden des Ötigheimer TC. Mit 2 zu 7 ging die Auseinandersetzung am 9. Juli auf eigener Anlage deutlich verloren. Nur ein Einzel (Michael Habermann auf Position 6) so-

wie ein Doppel (Alfred Schmidt/Bernhard Haungs auf Position 2) konnten gewonnen werden, der Rest ging teils klar verloren. Mit einem gewonnenen Spiel belegt man jetzt punktgleich mit drei weiteren Mannschaften den letzten Tabellenplatz. Dabei: Am letzten Spieltag, dem 16. Juli, kommt der Tabellenachbar des befreundeten TC Rüppurr nach Ettlingen. Mit einem Sieg wäre sogar noch der Sprung auf einen mittleren Tabellenplatz möglich.

Herren 40:

Abschied vom Tabellenende

Die Durststrecke der TCE 40er hat am 8. Juli ihr Ende gefunden. Mit einem hart erkämpften 5 zu 4 gegen die Mannschaft von TC BW Kronau verabschiedet sich das Team vorerst, aber endlich, vom Tabellenende.

Axel Krackow (6 zu 2, 7 zu 6), Eric Stahl (7 zu 5, 6 zu 3) und Robert Ebenhöch (6 zu 1, 6 zu 1) lieferten die nötigen Punkte, um mit einem 3 zu 3 in die entscheidende Doppelkonkurrenz einzusteigen. Hier konnten sich das Einserdoppel Axel Krackow/Eric Stahl mit 7 zu 5 und 6 zu 2, und das Dreierdoppel Sven Greiner/Robert Ebenhöch mit zweimal 6 zu 2 erfolgreich behaupten. Mit diesem Sieg wurde nun die Grundlage für einen spannenden Kampf zwischen drei Teams um den Verbleib in der 1. Bezirksklasse geschaffen.

Am letzten Spieltag, am Samstag, 16. Juli, empfängt das Team des TC Ettlingen ab 14 Uhr die Herren 40 vom TC Spöck.

Schützenverein Ettlingen

Tag der offenen Tür

Auf große Resonanz stieß der Tag der offenen Tür, den der Schützenverein am Sonntag, 3. Juli veranstaltete. Zahlreiche Besucher informierten sich über die verschiedenen Arten des Sportschießens, ob Bogen, Luftpistole oder Kleinkaliber und testeten die verschiedenen Sportgeräte. Die unterschiedlichsten Fragen wurden beantwortet und Anleitungen zum sachgemäßem Umgang gezeigt. Alle, die diesen Termin verpassten, haben die Möglichkeit, auch während unserer Trainingszeiten vorbeizukommen. Informationen dazu findet man auf unserer Homepage: <http://www.schuetzenverein-ettlingen.de>

Albgau-Musikzug Ettlingen e.V.

Anmeldung Wanderausflug am 23. Juli

Auch in diesem Jahr möchten wir anstatt unserem alljährlichen Grillfest einen Wanderausflug für Groß und Klein veranstalten.

Unsere Fahrt/Wanderung führt uns in diesem Jahr nach Odenheim/Tiefenbach, Einkehr in einem „Besen“.

Treffpunkt ist um 11.10 Uhr am Probe-
raum, 11.29 Uhr Abfahrt Ettlingen Erb-
prinz mit der AVG.

**Weitere Informationen und Anmeldung
bis zum 19. Juli bei Elfriede Strack,**
Tel. 07243/66648.

Ökumenische Philharmonie

Musik für Ohr und Auge

Kooperation Oekumenische Philharmo-
nie/Schillerschule

„Was fällt Dir ein, wenn Du an Musik
denkst?“ Diese Frage stellte die Oeku-
menische Philharmonie an die Kinder
der Klasse 2a der Schillerschule. Und
der Aufforderung: „Male ein Bild dazu“
sind sie mit Feuereifer nachgekommen.



Herausgekommen
sind zauberhafte
Werke, in denen
die ganze Band-
breite des Musi-
zierens zu finden
ist: Klavier, Gitarre,
Trompete, Flöte
und Chor wurden
unter anderem in
Szene gesetzt.

Nun dürfen die Kinder mit ihrer Leh-
rerin Christine Rauscher, die die Ma-
laktion betreut hat, dem Orchester bei
einer Probe einen Besuch abstatten und
Streich- und Blasinstrumente von Na-
hem betrachten.

Sie sind schon sehr gespannt auf dieses
besondere Ereignis zum Schuljahresende.
Ihre Bilder werden beim Sommerkonzert
der Oekumenischen Philharmonie am
29. Juli in der Ettlinger Stadthalle prä-
sentierte, wenn das Orchester unter der
Leitung von Frank Christian Aranowski
Schuberts „Unvollendete“ und Brahms
Symphonie Nr. 2 aufführt.
Musik für Ohr und Auge!

MGV Sängerkranz Ettlingen-Spinnerei 1851 e.V.

Rückblick

Sommerfest/„Spinnereilertreffen“

In diesem Jahr konnte der MGV Sän-
gerkranz beim Sommerfest am 02. Juli
auch sein 165. Vereinsjubiläum zusam-
men mit befreundeten Vereinen und na-
türlich mit den ehemaligen und noch
bis heute in der Spinnerei wohnenden
„Spinnereilern“ feiern.

Die Ehrungen durch den Badischen
Chorverband wurden durch den Eh-
renvorsitzenden der Sängerguppe Albtal
Herrn Becker vorgenommen. Für 50
Sängerjahre wurden Franz Hajek, Johann
Langer und Rudi Rittmann geehrt. Für
60 Sängerjahre wurde Bernd Rau geehrt
und für 65 Sängerjahre wurden Meinrad
Lauinger und Eugen Merz geehrt.

Der 1. Vorsitzende Lutz Rau konnte ein-
nen langjährigen verdienten Sänger Ger-
hard Gleissle für 70 Jahre Mitgliedschaft
ehren.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die
den Verein beim diesjährigen Sommer-
fest tatkräftig unterstützt und dadurch
zu einem guten Gelingen beigetragen
haben.

Unsere befreundeten Vereine waren wie
in jedem Jahr über das reichhaltige An-
gebot an Speisen und an hausgemach-
ten Kuchen und Torten begeistert.

Der alljährlich sehr anstrengende Aufbau
und Abbau im Kasino konnte mit vielen
fleißigen Helfern harmonisch bewältigt
werden. Auch die Standbesetzungen
waren kein Problem.

Vielen Dank an unsere Sänger für die
zwei Auftritte. Vielen Dank an unseren
Dirigenten Markus Becht, der unseren
Chor wie gewohnt sehr gut vorbereitet
und geleitet hat.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Achtung Terminänderung, bitte vor- merken: 20. Juli Mittwochswanderung

Kleinvillars - Knittlingen -
Einkehr im Silberbesen - Rückweg über
Gölshausen oder Großvillars.
Gehzeit gesamt ca. 2,5 Stunden, leichte
Wanderung.

Abfahrt 11:58 Uhr Stadtbahnhof Ettlin-
gen, Führung Karl-Heinz Still.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Zuerst ein Rückblick: Am vergangenen
Wochenende fanden gleich zwei Wan-
derungen statt. Am Samstag ging es ins
Elsass zum Col de la Schlucht, genauer
gesagt über den Felsenpfad Sentier des
Roches. Am Sonntag dann blieben wir
hier in der Heimat und wanderten von
Bad Herrenalb auf die Teufelsmühle. Die
liegt immerhin knapp 800 Meter über
der Rheinebene - bei den Temperaturen
eine gute Idee. Auf die Schwarzwaldhö-
hen geht es weiter im Juli:

SONNTAG, 24. Juli: Gemeinschaftstour, Gäste willkommen:

Murgleiter 4. Etappe

von Schönmünzach nach Baiersbronn.
Wir fahren mit der S-Bahn nach Schön-
münzach. Der Weg führt zunächst östlich
der Murg am Panoramastübe vorbei im
Schwarzenberg herum, wo wir die Murg
überqueren. Auf naturbelassenen Pfa-
den folgt ein Anstieg über den Schloss-

berg. Weiter geht es nun auf bequemen
Waldwegen zum Huzenbacher See, be-
reits im Nationalpark-Gebiet gelegen,
wo wir hoffentlich noch die Teichrosen-
blüte (Juni/Juli) erleben können. Es folgt
ein landschaftlich sehr schöner, kurzer,
aber recht steiler Anstieg auf schmalem,
steinigem Wurzelpfad. Am „Seeblick“
drängt sich geradezu eine Vesperpause
auf. Dann ist auch das Allermeiste an
Aufstieg geschafft. Eher gemütlich wan-
dern wir über das Hochmoor Kleemüsse
zum Überzwercher Berg. Auf wiederum
schmalen Pfaden steigen wir ab ins Ton-
bachtal. Dann geht es noch einmal auf-
wärts, um auf dem Panoramaweg rund
um den Rinkenkopf schließlich das Ziel
Baiersbronn zu erreichen.

Rückfahrt mit der S-Bahn nach Ettlin-
gen. Rucksackvesper. Eventuell (wenn
gewünscht und wenn die Zeit ausreicht)
Schlusseinkehr in der Wanderhütte Sat-
telei.

Bürgerbeteiligung

Wegkonzept Nationalpark

Die obige Wanderung führt durch den
neuen Nationalpark Schwarzwald, und
hierfür braucht es ein Wegekonzep-
t: Nicht nur für fitte Wanderer, Radfahrer
oder Reiter, sondern auch für Besucher
mit Rollstuhl, Kinderwagen usw. Hierfür
gibt es noch einen möglichen Bürger-
beteiligungs-Termin am **22. Juli**. Dieser
ist zwar im Kurhaus Bad Peterstal und
damit etwas weiter entfernt, aber wer
seine Chance nutzen will, sollte direkt
auf <http://www.davettlingen.de/aktuelles>
gehen, den Flyer öffnen und die dort an-
gegebene Regina Drobnik anrufen (Tel.:
07442 18018-311) oder anschreiben
(regina.drobnik@nlp.bwl.de).

Der erste der Termine (letzte Woche am
7.7. in Forbach) war sehr gut und geprägt
von einer sehr offenen Atmosphäre.

Vor einem Jahr: DAV Ettlingen kauft Schönbrunner Hütte

Ziemlich genau ein Jahr ist vergangen,
als unsere Sektion vom DAV Ettlingen
die Selbstversorgerhütte im Schwarz-
wald gekauft hat, um sie dann am 1.
August 2015 offiziell zu übernehmen.
Der Buchungskalender ist seither gut
gefüllt: Für 2016 sind (nur) noch sieben
Wochenenden frei, z.B. in den Sommer-
ferien vom 19.-21. sowie 26.-28. August.
Mehr zur Hütte und den besag-
ten Buchungskalender gibt es auf
www.schoenbrunnerhuetten.de/

AWO Ortsverein Ettlingen e.V.

Sommeraktion:

Qigong im Watthaldenpark

Nach dem großen Erfolg 2015 bieten die
AWO Elternschule und der Ortsverein der
Arbeiterwohlfahrt Ettlingen auch in die-
sem Sommer wieder „Qigong im Park“,
die kostenlose große Sommeraktion für
jedermann im Watthaldenpark an. Unter
freiem Himmel können die Teilnehmerin-
nen und Teilnehmer ab dem 17. Juli im-

mer sonntags ab 10 Uhr mittels spezieller Übungsabfolgen lernen, wie man aktiv entspannt und dadurch auch im sonst so stressigen Alltag Ruhe finden kann. Angeleitet werden sie dabei von der Qigong Lehrerin Gerlinde Weber, Mitglied der Dt. Qigong Gesellschaft, e.V.

Während der Übungspause erklärt sie natürlich auch immer wieder die Verbindung des Qigong zur traditionellen chinesischen Medizin.

„Bedingt durch den letztjährigen, großen Erfolg in Ettlingen, als bis zu sechzig Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitgemacht haben, freuen wir uns, dieses Angebot, das eine so besondere Atmosphäre hat, auch in diesem Jahr wieder anbieten können“, so Ute Wolf-Mazl, verantwortlich für die AWO Elternschule im Landkreis Karlsruhe. „Das Feedback im vergangenen Jahr war so gut, dass es uns ein großes Anliegen war, „Qigong im Park“ auch in diesem Jahr wieder anzubieten. Jeder, der Lust hat, ist eingeladen, an den sieben Sommer-Sonntagen in den Watthaldenpark zu kommen“, so René Asché, stellv. Vorsitzender des Ettlinger AWO- Ortsvereins. Sein Dank ging natürlich auch an die Verwaltung, die die Sommeraktion auch in diesem Jahr wieder ermöglicht.

Treffpunkt: Im Watthaldenpark, Pforzheimer Str. 140 in Ettlingen. Bequeme Kleidung und ein Getränk für die Pause bieten sich an. Bei Regen am Sonntagvormittag entfällt der entsprechende Termin ersatzlos. Weitere Informationen online unter www.awo-kurseelternschule.de oder telefonisch bei Ute Wolf-Mazl 07251 / 71 30-312.

Stephanus-Stift am Robberg

Musikalische Seefahrt

Im maritim dekorierten Veranstaltungsraum trafen sich die Bewohner des Stephanus-Stiftes am Robberg zu einer musikalischen Reise über die Meere.

Frau Gall-Kissel hatte wieder zu einem musikalischen Abend geladen.

Im vollbesetzten Raum sangen und träumten die Bewohner gemeinsam von der Weite des Meeres und den schönen, sonnigen und palmenbewachsenen Stränden der Südsee.

Kleine Geschichten über das oft große Heimweh der Matrosen, die unter dem Sternenzelt oft einsame Nächte auf den Handelsschiffen erlebten, sowie ein wie immer gut abgestimmtes Musikrepertoire, begleitete die Bewohner von der Reeperbahn in Hamburg bis über die Meere in die Südsee.

Den Bewohnern konnte man an den Gesichtern die Spannung und Freude ablesen. Viel zu schnell war die musikalische Reise vorbei. Ein Trost ist jedoch, dass im August die Reise weitergeht!

Dann heißt es „Pack die Badehose ein...“ – eine musikalische Urlaubsreise mit Fr. Gall-Kissel und Hr. Lovric. Beiden Ehrenamtlichen ein herzliches Dankeschön für diese tollen Bewohnerabende.

Pfennigbasar e.V.

Bald ist es wieder so weit!

Der **38. Pfennigbasar** findet am **3. September** von **9 bis 16 Uhr** in der **Entenseehalle in Ettlingen-West**, statt.

Brauchen Sie Platz im Haus? Jetzt haben Sie die Gelegenheit schon lang nicht mehr Benutztes für einen guten Zweck zu spenden.

Ihre gesammelten Schätze können Sie an folgenden **Sammeltagen** direkt in der **Entenseehalle in Ettlingen-West** anliefern: **Dienstag, 23. August und Donnerstag, 25. August von 16 bis 19 Uhr** sowie **Samstag, 27. August von 9 bis 13 Uhr, Dienstag, 30. August und Donnerstag, 1. September von 16 bis 19 Uhr.**

Mit dem Verkaufserlös werden Ettlinger gemeinnützige Vereine sowie soziale Einrichtungen unterstützt.

Die Mitglieder des Pfennigbasar e.V. würden sich freuen, wenn möglichst viele Gebrauchsgegenstände zusammenkommen, die für den guten Zweck verkauft werden können.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Computermonitore und Skier annehmen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bedanken uns schon im Voraus für Ihre Unterstützung.

Rotary-Club Karlsruhe-Albtal

Großer Spendenerfolg Rotarys in Ettlingen: 9.350 Euro für das Hospiz Arista

Vor drei Wochen hat der Rotary Club Karlsruhe-Albtal in der Schlossgardenhalle Ettlingen erstmals ein Dîner en blanc durchgeführt (wir berichteten). Ziel war die Förderung des Hospizgedankens aus Anlass des zehnjährigen Bestehens des Hospizes Arista in Ettlingen.

Jetzt konnte der Präsident des Rotary Clubs, Professor Dr. Scharpf, den Erlös dieser Aktion an den Förderverein des Hospizes übergeben. Nach Abzug geringer Kosten kam insgesamt ein Betrag von 9.350 Euro zusammen. „Das Ergebnis hat mich positiv überrascht, und ich danke allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Dîner en blanc sowie den Sponsoren für ihre Großzügigkeit,“ so Scharpf. Er dankte auch der Stadt Ettlingen, die sich bei der Bereitstellung der Schlossgardenhalle sehr großzügig gezeigt habe und dem Vorbereitungsteam, dem er hervorragende Arbeit bescheinigte.

Als Vertreterin des Fördervereins bedankte sich Helma Hofmeister-Jakubeit für die Spende (Foto). Das Hospiz könne das Geld gut gebrauchen, da nach wie vor keine volle Kostendeckung durch die Kassen gegeben sei. Auch sei die Aktion eine wichtige Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements aller Helferinnen und Helfer, die die Menschen im Hospiz auf deren letztem Lebensab-

schnitt begleiten und auch für die Angehörigen eine wichtige Arbeit leisten würden.



Wie der Rotary Club Karlsruhe-Albtal verlauten ließ, sei eine solche Aktion auch für das Jahr 2017 geplant. Das Vorbereitungsteam habe seine Arbeit bereits aufgenommen, und man hoffe, an den Erfolg des Jahres 2016 anknüpfen zu können. Wichtig sei, noch mehr Menschen für diese Form einer Benefizaktion zu gewinnen.

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Stolpersteinputzaktion

Die diesjährige **Stolpersteinputzaktion** des Ettlinger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis findet statt am

Mittwoch, 20. Juli.

Treffpunkt ist um **18 Uhr vor dem Rathaus**. Für Putzmaterial ist gesorgt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

Auf unserem Rundgang erhalten Sie viele Informationen zu den Opfern, derer mit den Stolpersteinen gedacht wird.

Deutsch-Russische- Gesellschaft

Einladung zum Vortrag von

Dr. Elena Stein

am **Dienstag, 19. Juli, um 19 Uhr in der Scheune**, Pforzheimer Straße 31 b

Dr. Elena Stein, Deutsch-Russischer Austausch (DRA) spricht zum Thema: **Deutsch/Russische Beziehungen mit Schwerpunkt Bildungsfragen.**



Elena Stein wurde 1979 in **Gatschina** geboren und kam zum ersten Mal im Rahmen des Schüleraustauschs Gatschina-Ettlingen im Jahre 1996 nach Deutschland.

Nach dem Schulabschluss (Lyzeum Nr. 3) studierte sie Soziologie in St. Petersburg.

Sie promovierte im Bereich der Politikwissenschaften an der Universität Mannheim. Seit 2008 ist sie in diversen sozialen und soziologischen Projekten tätig, unter anderem für das Zentrum „Unabhängige Sozialforschung“ in St. Petersburg. Seit März 2013 leitet sie das Schüleraustauschprogramm des DRA, koordiniert das Bildungs- und Freiwilligenprogramm mit der Marion Dönhoff-Stiftung und tritt als Expertin zu den deutsch-russischen Beziehungen und Bildungsfragen auf.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Landesmusikfestival, 50 Jahre Große Kreisstadt

Ein langes arbeitsreiches Wochenende liegt hinter der Bürgerwehr. Bereits am 7. Juli stand ein Arbeitseinsatz in der Schillerschule an, die Bewirtung klappte einwandfrei, leider das Spiel der Nationalmannschaft nicht.

Nach dem Abpfiff wurde relativ schnell das Fest abgebaut, da zahlreiche Mitglieder da waren. Am Freitag wurden die Gerätschaften für das Landesmusikfestival zum Marktplatz gebracht, auch hier waren wieder viele Mitglieder anwesend, zusätzlich durch Kräfte des Albgasmusikzuges verstärkt.

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen des Landesmusikfestivals. Viele auswärtige Gäste waren zum Marktplatz gekommen, um den Chören und Kapellen zu lauschen. Das gemeinsame Bewirtungsteam von Albgasmusikzug und Bürgerwehr hatte alle Hände voll zu tun, um den Ansturm der Gäste zu bewältigen. Dank der eingespielten Routine der Mitglieder war dies jedoch kein Problem. Nach dem eindrucksvollen Schlusskonzert auf dem Marktplatz leerte sich dieser recht schnell, so dass man mit dem Aufräumen beginnen konnte. Hier nochmal ein Dank man die gemeinsame Mitarbeit an die Mitglieder des Albgasmusikzuges. Die gemeinsame Bewirtung war die zweite seit dem historischen Markt in den 80er Jahren, als eine Kooperation durchgeführt wurde.

Für die Bürgerwehr ging es am Sonntag gleich weiter, es stand die Bewirtung der 50-Jahrfeier Große Kreisstadt Ettlingen an. Nach einer Ökumenischen Morgenfeier wurde in zahlreichen Ansprachen das Jubiläum gewürdigt. So von OB i.R Vetter, unserem Ehrenleutnant, und auch vom ehem. 1. Beigeordneten Kiel. Musikalisch begleitete wiederum der Albgasmusikzug die Feier. Im Anschluss gab es dann Freibier für alle, für das leibliche Wohl sorgte dann unser Küchenteam. Am Spätnachmittag begann dann der Abbau, wobei Mitglieder des Albgasmusikzuges unsere Mitglieder wieder unterstützten. Dank gilt allen Mitgliedern der Bürgerwehr die sich in den uneigennütigen Dienst der Sache Gestellt haben und tatkräftig mitgeholfen haben.

Termine

Sa., 16. Juli, Helferfest um 18 Uhr im Bürgerwehrheim

Türkisch-islamischer Kulturverein

Moschee

Die Moschee ist zu den Gebetszeiten für alle Bürger geöffnet, sie kann täglich von 7.30 bis 22 Uhr mit kurzer Anmeldung besichtigt werden. Die Gebetszeiten sowie die wöchentlich aktualisierte Freitagspredigt auf deutsch werden an der Eingangstür zur Mohrenstraße ausgehängt. Kontakt: DiTiB Türkisch Islamischer Kulturverein Ettlingen e.V., Rheinstr. 16, 0173 894 0396 Pressesprecher mail: ditib-gemeinde-ettlingen@web.de, Facebook: Ditib Ettlingen Mevlana Camii

Danke/Tesekkürler

Wir bedanken uns bei allen Helfern, insbesondere bei unseren Damen (ohne sie würde gar nichts laufen), unseren Jugendlichen und anderen freiwilligen Helfern für den großartigen Einsatz, den sie gezeigt haben auf unserer Veranstaltung am Pfingstwochenende. Darüber hinaus möchten wir uns bei der Stadt, insbesondere bei OB Arnold für die tolle Eröffnungsrede, bei Bürgermeister Fedrow als Europa Union-Vorsitzenden für seinen Vortrag, Kulturamtsleiter Dr. Determann für die Koordination, dem Stadtbauamt sowie den Stadtwerken, aber ganz besonders bei all unseren Besuchern aus nah und fern, bei den Anwohnern am und um den Horbach und Umgebung für das gezeigte Verständnis.

Öncelikle yönetim adına, kadın kollarımıza, gençlik kolumuza, tabii ki siz ziyaretçilerimize ve daha nice her ne kadar küçük bile olsa kermesimizde katkısı geçen kardeşlerimize sükranlarımızı iletiyoruz. Gerçekten yine çok başarılı bir iş çıkardık. Allah sizlerden razı olsun. Buna ilaveten Belediyemize, özellikle Büyükşehir Belediye Başkanı sayın Arnold, Europa Union temsilcisi olarak gelen Belediye Başkanı sayın Fedrow ve Kültürel Faaliyetler bölümü amiri sayın Dr. Determann'a mütesekkirimiz.

Anonyme Briefe

An die/den Absender von anonymen Briefen an unsere Gemeinde: Wenn Sie ein Problem mit den politischen Ereignissen in der Türkei haben, dann wenden Sie sich bitte an das Türkische Generalkonsulat in Karlsruhe. Wir als Türkisch-Islamische Gemeinde halten uns aus der Politik raus, da es nicht unsere Aufgabe ist.

Wenn Sie Informationen über den Islam und auch über die türkische Kultur erfahren wollen/möchten, dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Wir sind uns sicher, dass Sie nach einem Gespräch bei einer Tasse Tee/Kaffee, anders über die in Ettlingen lebenden Frauen und Männer mit türkischen Wurzeln denken werden.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Immer was los.....

Beim Pokalschießen der Ettlinger Vereine des Schützenvereins Ettlingen waren die Moschdschelle mit einer Damen- und Herrenmannschaft erfolgreich vertreten. Ebenso beim 13. Volksbank-Ettlingen-Altstadtlauf (10 km) am 17. Juni waren die Moschdschelle mit von der Partie. Tolle Leistung, Gratulation allen Beteiligten.

Letzten Samstag fand die kirchliche Trauung des Jugendleiters David Gärtner mit seiner Frau Banu in Ettlingenweiler statt. Herzlichen Glückwunsch an das Brautpaar und alles Gute für die Zukunft.



Termine:

14.07.: Vorstandssitzung, Kasino
Beginn 20 Uhr.

30.07.: Grillfeier aller Gruppen, organisiert vom Jugendschellerat, Kasino,
Beginn 15 Uhr.

Anmeldungen und weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder einfach unter www.moschdschelle.de

AWO Bewegungskindertages- stätte Regenbogen

Neuigkeiten aus dem Regenbogen I Ausflug zum Linkenheimer Vogelpark

Vor kurzem haben wir, die Regentröpfchen, beschlossen, den Naturtag für einen größeren Ausflug zu nutzen. Wir starteten früh zur Straßenbahn Richtung Linkenheim. Die Fahrt dauerte über eine Stunde und war an sich schon spannend.

In Linkenheim angekommen haben wir vor dem Vogelpark erst einmal alle gefrühstückt. Nach der langen Fahrt waren alle sehr hungrig und durstig. Frisch gestärkt haben wir danach im Park viele kunterbunte und exotische Vögel angesehen. Vor allem die großen Storchennester haben es allen angetan.

Außer Vögeln gab es aber auch noch Ziegen und Streifenhörnchen. Hinterher beschlossen wir, noch auf einen großen Spielplatz in der Nähe zu gehen. Er war wirklich gigantisch! Hier konnten erst mal alle so richtig nach Herzenslust toben. Gegen zwölf Uhr bekamen alle Hunger, weshalb wir ein ausgiebiges Picknick mit Würschen, Kartoffelsalat und Gemüse gemacht haben.

Dann war es Zeit, sich wieder auf den Weg zur Straßenbahn zu machen. Auf der langen Heimfahrt hatten wir plötzlich ziemlich ruhige Kinder, waren doch alle richtig ausgepowert. Einige haben die Fahrt auch für ein Mittagsschläfchen genutzt. Wieder in der Kita angekommen waren sich alle einig, das war ein schöner Tag!

Ausflug in den Schlossgarten Karlsruhe!

Anfang Juni haben die Regentröpfchen einen wichtigen Termin in Karlsruhe gehabt, am „Schlossgartenbähnle“ in Karlsruhe nämlich. Um noch ein bisschen Zeit im Park verbringen zu können, starteten wir nach dem Frühstück und begaben uns gemütlich zur Straßenbahn.

Im Park angekommen haben wir ein schönes schattiges Plätzchen neben einem Springbrunnen entdeckt, das optimal für unsere Zwecke geeignet war. Wegen der Wärme durften sich die Kinder erst mal am Springbrunnen abkühlen. Danach stand freies Herumtollen auf der Wiese auf dem Programm. Nachdem alle gut ausgetobt waren, beschlossen wir, unser Picknick auszupacken. Es gab selbst gemachte Hamburger und zum Nachtisch eine leckere Waffel für jeden. Diese Stärkung hat allen gut getan, nun konnten wir uns langsam auf den Weg zu unserem Termin machen. Bei unserer Ankunft beim „Bähnle“ ist dieses auch gerade in den Bahnhof eingefahren, so dass wir sofort einsteigen konnten.

Los ging die rasante Fahrt. Alle fanden es sehr aufregend und es wurde viel gestaunt und gequasselt. Nach der schönen Fahrt, mussten wir uns leider schon wieder auf den Weg zur Kita machen.

Kita Sternenzelt

Besuch in der Moschee

In der Abendsterngruppe der Kita Sternenzelt haben sich die „Wackelzähne“ (das sind die künftigen Schulanfänger) egal welcher Glaubensgemeinschaft sie angehören, in der Zeit zwischen Weihnachten und Pfingsten intensiv mit den biblischen Geschichten und dem Leben Jesus beschäftigt!

Auch die katholische Kirche der Pfarrgemeinde Liebfrauen, zu der der Kindergarten gehört, und die Martinskirche in Ettlingen haben die Kinder mit ihren Erzieherinnen besucht!

Nun hat Herr Sema, ein Papa aus der Abendsterngruppe, diese eingeladen, um die Moschee der islamischen Gemeinde in Ettlingen kennen zu lernen.

Herr Sema hat die Gruppe mit einigen anderen Mitgliedern der islamischen Gemeinde sehr herzlich in der Moschee in der Rheinstraße willkommen geheißen. Genauso wie in einer christlichen Kirche versammeln sich die Menschen in der Moschee zum Beten und Zusammensein. Sie ist ebenfalls Schule für die Kinder, die Geschichten aus dem Koran vorgelesen bekommen. So, wie den Kindergartenkindern biblische Geschichten vorgelesen werden. Doch eines ist anders - wenn das Beten und Lernen vorbei ist, dürfen die Kinder in der Moschee auch mit ihren Lehrern Verstecken oder Fußball spielen!

Besonders gefreut hat es die Kindergartenkinder, dass im Anschluss an den Moscheebesuch ein gemeinsames Frühstück im Aufenthaltsraum vorbereitet war. In so entspannter Runde konnten die Kinder auch Fragen stellen, z.B. warum in der Moschee die Schuhe ausgezogen werden.

Im Sternenzelt werden immer schon Menschen aller Glaubensrichtungen und Konfessionen willkommen geheißen - so danken nun die Erzieherinnen Herrn Sema und der islamischen Gemeinde nochmals ganz herzlich für die Einladung und herzliche Aufnahme!



Kleingartenverein

Sommerfest am 16. und 17. Juli

Von Samstag, 16. Juli, ab 17 Uhr und Sonntag, 17. Juli, ab 10 Uhr richtet der Kleingartenverein auf dem Festplatz wieder das Sommerfest aus.

An beiden Tagen ist für erfrischende Getränke und hausgemachte Speisen wie unser Gärtnereller, Braten mit Beilagen und vieles mehr, gesorgt. Am Samstag ab 19 Uhr sorgt unser Alleinunterhalter mit Musik und Stimmung dafür, dass auch das Tanzbein geschwungen werden kann. Am Sonntag ab 13 Uhr wird im Jugendheim das beliebte Kuchenbuffet eröffnet.

Der Kleingartenverein freut sich über viele Gäste aus nah und fern und wünscht Ihnen viel Spaß, einen guten Hunger und Durst.

Der Zeltaufbau erfolgt am Freitag 15. Juli, ab 16 Uhr. Helfer sind herzlich willkommen! Für Getränke wird beim Aufbau und Abbau gesorgt. Der Kleingartenverein bedankt sich dafür im Voraus.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Karlsbader Bienenmarkt jetzt schon vormerken!

Am Sonntag, 7. August, ab 11 Uhr findet der 38. Bienenmarkt am Lehrbienenstand der Bienenzüchter Ettlingen-Albgau e.V. statt. Für den Bienenfreund gibt es umfangreiche Informationen rund um die Biene und die Imkerei einschließlich Schauhonigschleudern. Mit den angebotenen Speisen und Getränken ist ein optimales Ausflugsziel gegeben.

Tipp! Damit die Blüten den Bienen den Nektar zur Verfügung stellen können, benötigen die Pflanzen ausreichend Wasser.

Tierheim Ettlingen

Wer hat ein Herz für Norton?

Norton kam am 6. Februar 2016 als Abgabehund in unser Tierheim.

Norton ist ein sehr lieber und vor allem sehr menschenbezogener Rüde. Der eineinhalb Jahre alte Boxer-Mischling ist gut verträglich mit seinen Artgenossen, jedoch entscheidet bei ihm da auch manchmal die Sympathie. Katzen sollten nicht in seinem Zuhause leben. Wenn es ums Spielen geht, ist er gleich vorne dabei. Hauptsächlich was das Spielen mit seinen vierbeinigen Freunden betrifft, wenn er sie denn mag. Er liebt es, zu toben und zu spielen. An der Leine zieht er noch stark und braucht da auch noch sehr viel Erziehung. Grundgehorsam ist zwar da, aber ausbaufähig. Er ist ein toller Hund, der mit ein wenig Erziehung sicherlich ein ganz treuer und liebevoller Gefährte für das Leben ist. Norton eignet sich auch als Familienhund, jedoch sollten aufgrund seiner stürmischen Art die Kinder im Haushalt schon etwas standfester sein. Seine zukünftigen ‚Dosenöffner‘ sollten auch sehr sportlich sein, denn unser Norton ist ein kleines Powerpaket, das einfach ausgelastet werden möchte. Wenn Sie unserem Boxer-Mix ein neues Zuhause schenken wollen, besuchen sie doch unsere Homepage (tierschutzverein-ettlingen.de) oder schauen Sie einfach während unserer Besuchszeiten vorbei, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr.

Falls Sie dem Verein eine Spende zulassen kommen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe-Ettlingen IBAN-: DE11660501010001058726

Stenografenverein Ettlingen e.V.

Tastschreiben am PC mit Textgestaltung

Wer schon eine Tastaturschulung mitgemacht hat und das Blindschreiben an der PC-Tastatur beherrscht, kann sein

Können in einem Aufbaukurs verfestigen und Neues in der Textgestaltung dazu lernen. Wer also mit dem Computer rationell arbeiten und gestalten will, kann sich beim Stenografenverein Ettlingen anmelden. In einem Kurs mit 6 Terminen und 12 Unterrichtseinheiten erwartet die Interessenten ein ansprechendes Schreibtraining zur Erhöhung der Schreibsicherheit. Die Gestaltung von Texten nach den Regeln der DIN 5008 für die Briefgestaltung und fortgeschrittene Formatierungs- und Bearbeitungsmöglichkeiten ergänzen den Unterricht, der entweder an einem Dienstag von 18:30 bis 20 Uhr oder samstags von 9:30 bis 11 Uhr stattfinden wird. Der Beginn richtet sich nach den Anmeldungen für einen der beiden angebotenen Tage. Bei 5 Anmeldungen kann der Kurs starten. Die Schulung findet statt in den Unterrichtsräumen des Stenografenvereins Ettlingen in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, Karl-Friedrich-Straße 24, Ettlingen, Eingang Goethestraße zum Untergeschoss.

Anmeldung nimmt die Geschäftsstelle des Stenografenvereins Ettlingen e. V. entgegen, die auch ausführliche Informationen erteilt. Kontakt: E-Mail info@steno-ettlingen.de, Telefon 07243 31212, Internet www.steno-ettlingen.de.

Erkundigen Sie sich in unserer Geschäftsstelle nach weiteren Schulungsmöglichkeiten. Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne unser Programm zu.

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

Spanien 1850/51: Die Spinnen der Königin

Anfang Januar 1850 erschienen Spaniens erste Briefmarken, damit ein Jahr später als in Frankreich oder Belgien, jedoch ein Jahr früher als in Baden oder Württemberg. Die Marken zeigten in unterschiedlichen Farben je nach Wertstufen das Portrait der damals gerade 19 Jahre alt gewordenen Bourbonen-Königin Isabella II., der Ur-Ur-Ur-Großmutter von König Felipe VI.. Ihr Vater, Ferdinand VII., der keinen Sohn hatte, hatte für sie speziell die Thronfolge geändert, so dass sie nach dessen Tod bereits 1833 mit 3 Jahren spanische Königin geworden war, allerdings unter der Regentschaft ihrer Mutter. Jahrelang machte ihr Onkel (Carlos) ihr den Thron streitig (Karlischen Kriege), bevor ihre Regierung die Oberhand behielt.

Die frühen Briefmarken Spaniens tragen, wie damals in vielen Ländern üblich, keinen Landesnamen. Der Kopf des Monarchen genügte als „Markenzeichen“. Im Folgenden zeigen wir exemplarisch drei spanische Marken aus den Jahren 1850/51:



Oben ist ein sehr schönes Paar der 6 Reales hellblau von 1850 zu sehen. Die Marken sind allseits gut- bis breitrandig geschnitten, außerordentlich farbfrisch und wunderschön mit den damals üblichen schwarzen Spinnenstempeln (*matasellos de araña negra*) entwertet. Das kleblattförmige Mittelstück wies eine große Freifläche aus; die vier „Spinnenbeine“ ähnelten Pfeilspitzen. Der Postbeamte sollte die Marken möglichst so abstempeln, dass das Gesicht der Königin nicht überstempelt wurde. Das ist bei der rechten Briefmarke des Paares gut gelungen. Bei der linken Marke ist der Stempel ganz gerade und damit besonders schön aufgesetzt. Die „Spinnen“ am Kopf stören Königin Isabella jedoch nicht. Sie schaut ungerührt und majestätisch nach rechts.

Im Gegensatz zu anderen Ländern, deren erste Marken erst nach Jahren ersetzt wurden, verausgabte Spanien jedes Jahr bis 1856 eine neue Serie mit geändertem Portrait Isabellas, somit auch 1851. Zwei Marken dieser Ausgabe sind hier ebenfalls abgebildet, so die sehr häufig vorkommende schwarze 6 Cuartos mit sehr schön erkennbarem Markenbild, aber auch Spaniens berühmteste Briefmarke: Obwohl es ab 1851 in der Serie immer auch einen Wert zu 2 Reales gab, verstehen die Philatelisten unter einer „Dos Reales“ die orange-rote Marke von 1851, die wegen ihrer Seltenheit und Farbe gerne mit der 1849 erschienenen französischen 1 Franc Vermillon verglichen wird. Unsere Dos Reales-Marke ist zwar nicht sehr schön gestempelt, dafür aber allseits breitrandig geschnitten und nur geringfügig mit kleineren Mängeln im Randbereich und kaum wahrnehmbaren Bugspuren behaftet.

Wie sich Königin Isabellas Regentschaft weiter entwickelte, schildern wir in einem gesonderten Artikel.

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2-4.

Kontaktadressen:
Ralf Vater 07243/13420,
Rolf Schulz, 07243/939514

Jehovas Zeugen

Sonntag, 17. Juli

10:00 Uhr: Jehova - der große Schöpfer
Im Bibelbuch der Psalmen heißt es in Kapitel 97 Vers 9: „Denn du, o Jehova, bist der Höchste über die ganze Erde; Du bist sehr hoch erhaben über alle anderen Götter“. Ja, die Bibel macht deutlich, dass Jehova Gott mit nichts zu vergleichen ist. Er ist der Urgrund aller Dinge, der Eine, der nicht erschaffen wurde. In unserer hektischen Zeit nimmt man sich kaum noch Zeit, um über die Werke Gottes geschweige denn über Gott selbst nachzudenken. Trotzdem ist Gott der Schöpfer an uns Menschen liebevoll interessiert und hat Vorkehrungen für uns getroffen, dass wir einmal ewig auf einer paradiesischen Erde leben können. Der Redner wird zeigen, dass wir allen Grund haben, Gott zu ehren und zu preisen.

18 Uhr:

Sei wählerisch in deinem Umgang

Im Bibelbuch Sprüche heißt es: „Wer mit Weisen wandelt, wird weise werden, wer sich aber mit den Unvernünftigen einlässt, dem wird es schlecht ergehen.“ (Sprüche 13 : 20). Unser Umgang kann uns demnach zum Guten oder Schlechten beeinflussen. Dieser Gedanke wird durch den Urtext des hebräischen Wortes für „unvernünftig“ bestätigt. Es bedeutet auch, unempfindlich zu sein für sittliche Grundsätze. Es ist eine Tatsache, dass der Umgang mit Missetätern bei einigen zum geistigen Ruin geführt hat. Aber wie sucht man sich die richtigen Freunde? Die Bibel gibt hierzu deutliche Hinweise. Der Redner wird darauf eingehen und zeigen, wie die Beachtung des Rates der Bibel uns davor schützt, irregeführt zu werden.

Die Vorträge finden jeweils in unserem Königreichssaal in Ettlingen, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Bruchhausen findet am Donnerstag, 21. Juli, 18 Uhr, im Bürger-saal des Rathauses Bruchhausen statt. Hierzu lade ich herzlich ein.